

<b>Beschlussvorlage</b> Gemeinde Barnekow  Federführend: Bauamt		Vorlage-Nr: VO/GV12/2011-232 Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 18.10.2011 Einreicher: Bürgermeisterin						
<b>Stellungnahme zum Vorentwurf zum B-Plan Nr. 11 "Gewerbegebiet Autoscheune Bobitz" der Gemeinde Bobitz</b>								
Beratungsfolge:  <table border="0"> <tr> <td>Beratung Ö / N</td> <td>Datum</td> <td>Gremium</td> </tr> <tr> <td>Ö</td> <td>23.11.2011</td> <td>Gemeindevertretung Barnekow</td> </tr> </table>			Beratung Ö / N	Datum	Gremium	Ö	23.11.2011	Gemeindevertretung Barnekow
Beratung Ö / N	Datum	Gremium						
Ö	23.11.2011	Gemeindevertretung Barnekow						

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Barnekow beschließt dem Vorentwurf zur Aufstellung des B-Planes Nr. 11 „Gewerbegebiet Autoscheune Bobitz“ zuzustimmen. Sie hat keine Hinweise oder Bedenken.

**Sachverhalt:**

Nordwestlich der Ortsrandlage von Bobitz in Richtung Groß Krankow soll ein B-Plan aufgestellt werden. Planungsziel ist im direkten Anschluss an das Gelände der Firma „Autoscheune Bobitz“ Bauflächen für eine ergänzende gewerbliche Nutzung bereitzustellen.

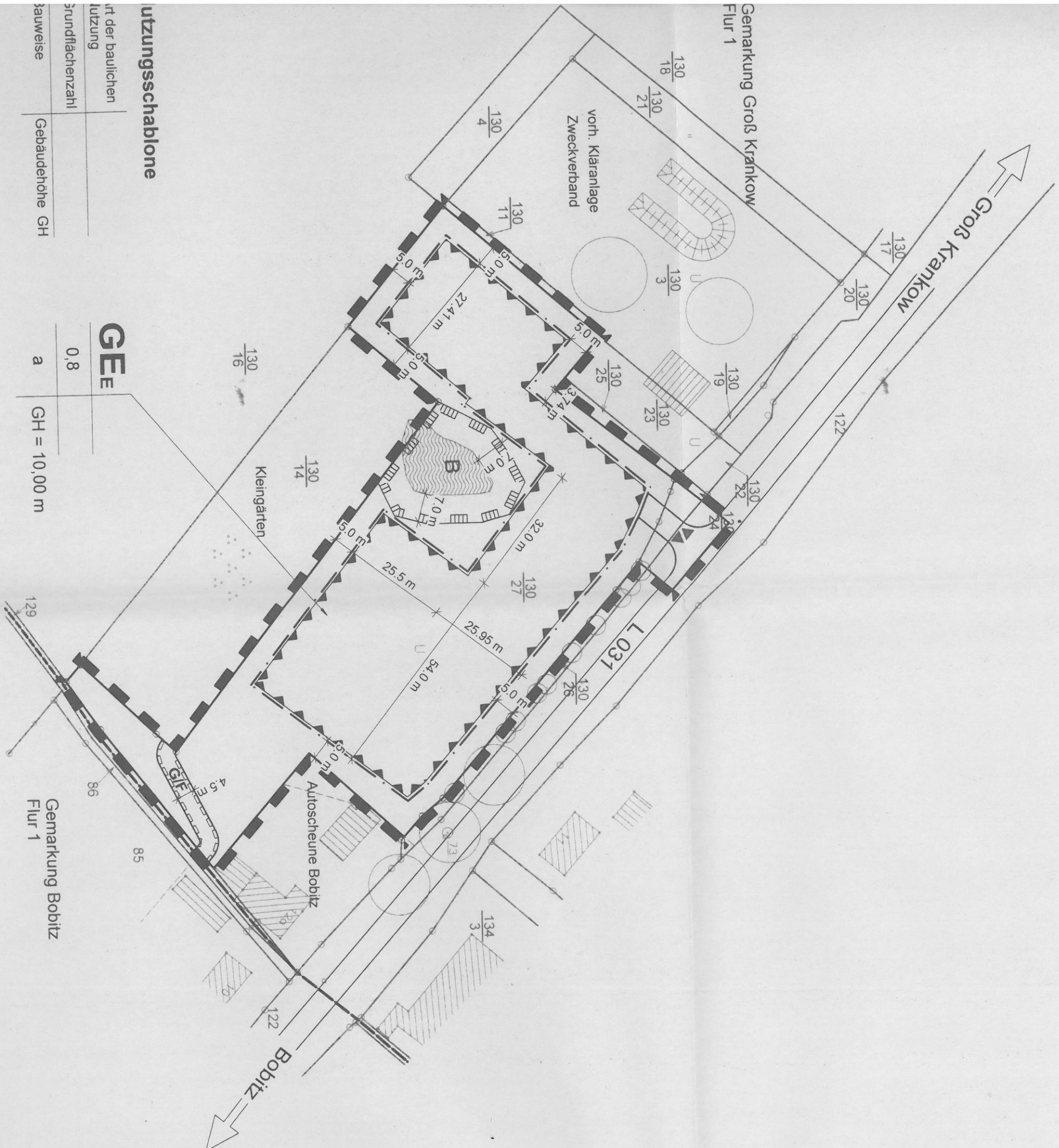
**Anlage/n:**

Vorentwurf Auszug B-Plan Nr. 11

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

# Planzeichnung, M 1 : 1000

: Bobitz  
: Groß Krankow  
: 1



utzungsschablone	
nt der baulichen	
utzung	
Grundflächenzahl	
Bauweise	
Gebäudehöhe GH	

GEE	
0,8	
a	GH = 10,00 m

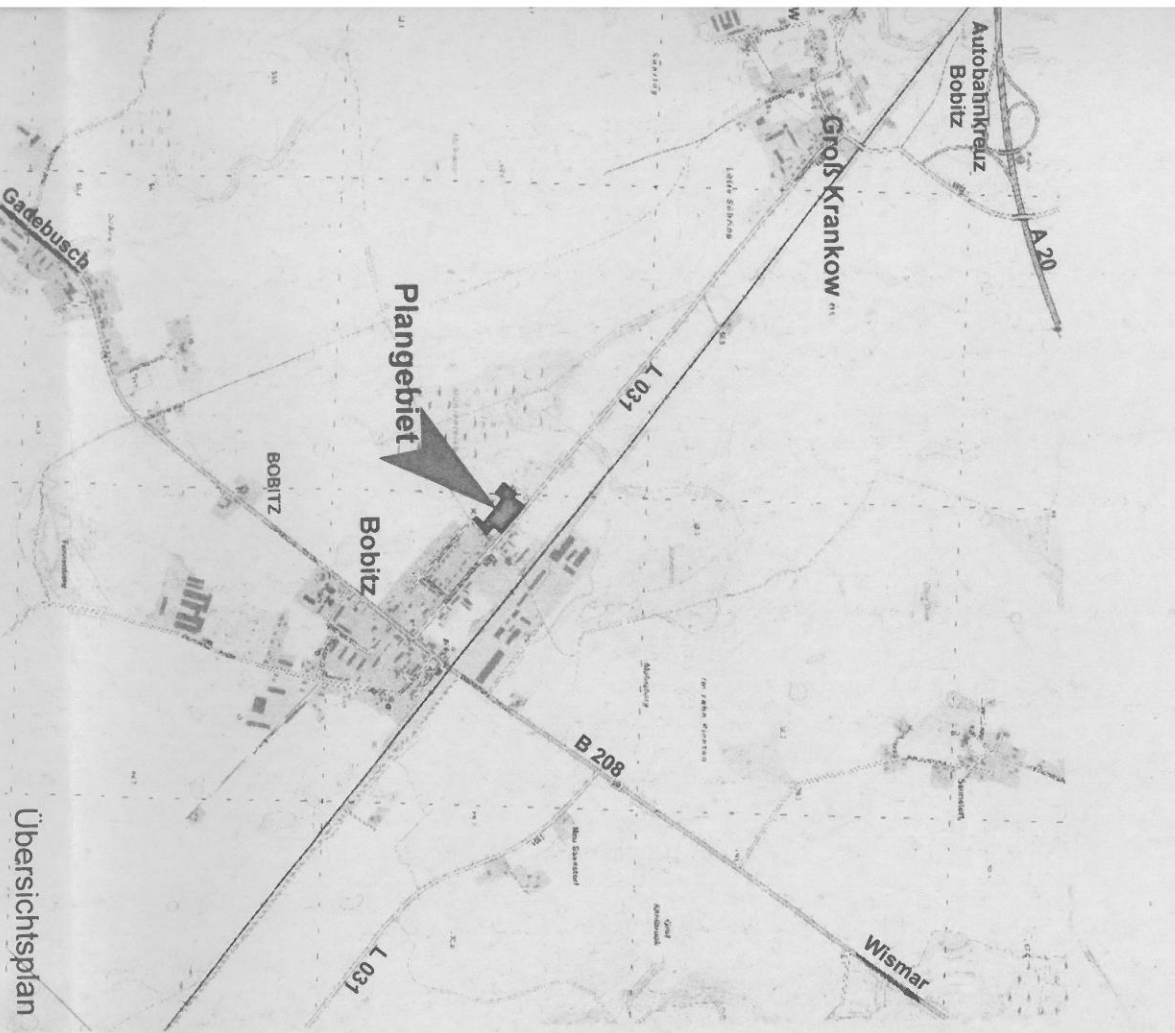
II. Darstellung ohne Normcharakter

vorhandene Gebäude und baul. Anlage  
Gemarkungsgrenze  
Flurstücksgrenzen  
Nummer des Flurstückes  
130/13



# ITZ

## „Gebiet Autoscheune Bobitz“



### Teil B - Textliche Festsetzun

#### I. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

##### 1. Art der baulichen Nutzung § 9 (1) Nr. 1 BauGB

###### 1.1 Baugebiet gemäß § 1 Abs. 3 BauNVO

GEE - eingeschränktes Gewerbegebiet gemäß § 8 BauNVO  
im eingeschränkten Gewerbegebiet (GEE) sind nur Gewerbebetriebe bzw. Handwerksbetrieb, die das V  
wesentlich stören, ferner Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude sowie Wohnungen für Aufsichts-  
personal, Betriebsleiter und Betriebsinhaber zulässig.  
Die maximal zulässigen schalltechnischen Orientierungswerte für ein Mischgebiet von tags 60 dB und n  
40 dB gemäß DIN 18 005, Schallschutz im Städtebau, Teil 1, sind einzuhalten oder zu unterschreiten.

##### 2. Maß der baulichen Nutzung § 9 (1) Nr. 1 BauGB

###### 2.1 Höhe baulicher Anlagen § 18 (1) BauNVO

Als Gebäudehöhe wird die oberste Dachbegrenzungskante, bei Turn- und Zeltdächern der oberste Dac  
punkt oder die oberste Außenwandkante (Attika) definiert.

Als unterer Bezugspunkt der festgesetzten Höhen baulicher Anlagen, wie die Gebäudehöhe gilt die mitt  
des zugehörigen Straßenabschnitts.

##### 3. Bauweise

Im Plangebiet sind unter Einhaltung der nach Bauordnung geforderten Grenzabstände auch Baukörper  
über 50 m zulässig.

#### II. NATUESCHUTZRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

Die naturschutzrechtlichen Festsetzungen werden in Abstimmung mit den zuständigen Naturschutzbeh  
des Bebauungsplanes ergänzt.

Maßnahmen zur Kompensation der Eingriffe werden außerhalb des Plangebietes vorgesehen.

### Planzeichenerklärung

Planzeichen	Erläuterung	Rechtsgrundlagen
<b>Festsetzungen</b>		
<u>Art der baulichen Nutzung</u>		
GEE	eingeschränktes Gewerbegebiet	§ 9 (1) Nr. 1 BauGB § 8 BauNVO
<u>Maß der baulichen Nutzung</u>		
0,8	Grundflächenzahl	§ 9 (1) Nr. 1 BauGB § 16 BauNVO
GH	Gebäudehöhe	
<b>Bauweise, Baugrenzen</b>		
<u>Bauweise, Baugrenzen</u>		
a	abweichende Bauweise	§ 9 (1) Nr. 2 BauGB §§ 22 u. 23 BauNVO
- - -	Baugrenze	
<b>Verkehrsflächen</b>		
▼ ▲	Ein- und Ausfahrt	§ 9 (1) Nr. 11 BauGB
<b>Planungen, Nutzungsregelungen und Maß-</b>		
<b>nahmen und Flächen für Maßnahmen zum</b>		
<b>Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von</b>		
<b>Natur und Landschaft</b>		
§ 9 (1) Nr. 20, 25 u. (6) BauGB		